



Wicked: Teil 2



Das sagt die FBW-Jugend Filmjury:

Es war einmal ein Land namens Oz. Dort leben Glinda, die Gute und Elphaba, die böse Hexe des Westens. Sie sind beste Freundinnen, die nicht unterschiedlicher sein können und sich dennoch perfekt ergänzen. Heute wird Elphaba von allen gehasst und verfolgt. Fernab von der Smaragdstadt lebt sie im dunklen Wald. Doch ihre gegenseitige Freundschaft ist nicht erloschen und gemeinsam kämpfen sie für Frieden, Liebe und Zuversicht.

In der Märchenwelt brauchen die Menschen in Oz eine Unterteilung in Gut und Böse. Dieses Prinzip muss erhalten bleiben, es muss das Böse geben, damit das Gute gut sein kann. Um das zu erreichen, wird viel gekämpft und sich wieder versöhnt, viel gesungen und getanzt. Ständig passiert etwas und trotzdem zieht sich der Film hin.

Das liegt an der Fülle der Wendungen und den ständigen Wechseln in der Geschichte, die wie ein klebriger Zuckerguss vor sich hinwabert. Auch die Lieder, die keine Höhepunkte haben, sind oft nicht eingängig genug und tragen deswegen nicht zur Abwechslung im Film bei. Die Stereotypen der Märchenfiguren sind zwar divers besetzt, aber zu wenig aus den Figuren heraus erklärt und zu gewollt.

Wer nach Oz möchte, sollte mindestens 9 Jahre alt sein und den ersten Teil gesehen haben.

Vollständige Texte: www.jugend-filmjury.com

magisch



musikalisch



farbenfroh



lustig



Regie
Cast

USA, 2025

Jon M. Chu
Cynthia Erivo,
Ariana Grande,
Jeff Goldblum,
u.a.

FSK
JfJ
Laufzeit

12
Ab 9 Jahren
138 min

Trailer



 @fbw_jugendfilmjury

 FBW-Jugend Filmjury